

4. Dan Ju-Jutsu für Detlef Fels



von links Polizeipräsident Rolf Sprinkmann, Mitte Werner Thole, rechts Detlef Fels

Im Rahmen des 14. Osnabrücker Polizei Selbstverteidigungsseminar wurde Detlef Fels der 4. Dan Ju-Jutsu durch den Niedersächsischen Ju-Jutsu Verband (NJJV) verliehen.

Polizeipräsident Rolf Sprinkmann überreichte die Graduierungsurkunde und würdigte die sportlichen Leistungen von Detlef Fels, der über einen langen Zeitraum als Sportübungsleiter und Funktionär in der Polizei des Landes Niedersachsen und im Niedersächsischen Ju-Jutsu Verband aktiv ist.

1978 begann Detlef Fels mit Ju-Jutsu. Seit Mitte der 80er Jahre ist er als Sportübungsleiter innerhalb der Polizei tätig. Zunächst als Sportausbilder an der Polizeischule, dann als Sportausbilder in der Bereitschaftspolizei.

Er bekleidet seit Mitte der 90er Jahre das Amt des Bezirksvorsitzenden Polizei im NJJV. In dieser Zeit war er als Angehöriger des Zentralen Sportdienstes der Polizei Niedersachsen zuständig für die landesweite Aus- und Fortbildung von Sportübungsleitern.

Zur Zeit ist er bei der Polizeidirektion Osnabrück im Sachgebiet Aus- und Fortbildung tätig. Zu seinem dienstlichen Aufgabenfeld gehört auch die Fortbildung von Polizeivollzugsbeamtinnen und -beamten in der polizeilichen Selbstverteidigung und an polizeilichen Ausrüstungsgegenständen (z.B. Einsatzmehrzweckstock). Hier ist er sowohl in der Planung von Fortbildungsmaßnahmen als auch als Referent tätig.

In seiner Freizeit ist er seit mehr als 25 Jahren als Vereinstrainer (zur Zeit im VFL Bad) tätig. Er war Gründer der Ju-Jutsu Abteilungen des TSV Wietze und Schloß Ricklingen.

In der Sektion Ju-Jutsu im Niedersächsischen Judo Verband bekleidete er 2 Jahre das Amt des Landesvorsitzenden.

Werner Thole